LILIENFELD
VERLAG

HYACINTHE PHYPPS, EDWARD GOREY
DAS ERST KÜRZLICH ENTJUNGFERTE MÄDCHEN
Die richtigen Worte in jeder bedenklichen Lage
Herausgegeben von Mel Juffe
Aus dem Englischen von Alex Stern
48 Seiten, illustriert
Halbleinen, Fadenheftung
10 × 18 cm
(D) € 14,90, (A) € 15,30, sFr 21,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-44-1

Kontakt:
Britta Bleckmann
Lilienfeld Verlag
Ackerstraße 20
40233 Düsseldorf
Tel.: 0049 / (0)211 / 4160 8187
Fax: 0049 / (0)211 / 4160 7271
E-Mail: presse@lilienfeld-verlag.de

Hyacinthe Phypps, Edward Gorey

DAS ERST KÜRZLICH ENTJUNGFERTE MÄDCHEN

Die richtigen Worte in jeder bedenklichen Lage

Jetzt auch wieder auf Deutsch zu haben: Der berühmte Postdeflorationsratgeber von Miss Hyacinthe Phypps mit den Illustrationen von Edward Gorey.

Das Buch:

Hyacinthe Phypps' legendär gewordener Beitrag zur Selbstständigkeit der Frau auch in den schwierigsten Lagen ist so aktuell wie eh und je und eine unverzichtbare Stütze vor dem Eintritt eines unwiderruflichen Ereignisses. Wo und wie und von wem auch immer der Unschuld beraubt, in jedem Fall kann sie allen Mädchen vorab die passenden Worte für jeden noch so ungewöhnlichen Umstand an die Hand geben, zusammen mit kurzen zusätzlich erhellenden Erläuterungen.
Edward Gorey, allen Liebhabern bester Zeichenkunst ein Begriff, hat zudem einfühlsame Illustrationen beigetragen, mit denen er Typen und Sachlagen auf seine unnachahmliche Art einfängt und unterstreicht. Unnötig zu erwähnen, dass seine Zeichnungen natürlich keineswegs geeignet sind, den guten Geschmack der Leserinnen in irgendeiner Weise zu verletzen.

Die Mitwirkenden:

Hyacinthe Phypps gehört zu den prägenden Ratgeberautorinnen des englischsprachigen Raums. Vor allem ihr Hauptwerk „Das erst kürzlich entjungferte Mädchen" machte sie zu einer von betroffenen jungen Damen begeistert gelesenen Bestsellerautorin. Miss Phypps blieb zeit ihres Lebens unverheiratet und starb glücklich im Kreise ihrer Bridgepartnerinnen in New York.

Edward St. John Gorey wurde 1925 in Chicago geboren und lebte später so lange in New York, wie sein Ballettidol Balanchine dort tanzte. Seit seinem ersten Buch 1953 traten seine herrlich skurrilen Bildergeschichten und Illustrationen ihren Siegeszug durch die Welt an und wurden preisgekrönt. Seit 1983 lebte er mit vielen Büchern und Katzen auf der Halbinsel Cape Cod. Nach seinem Tod im Jahr 2000 wurde sein Haus zu einem Museum. Von Edward Gorey erschienen ebenfalls bereits im Lilienfeld Verlag „Ein fragwürdiger Gast" und „Die Wasserblüte"

Mel Juffe lebte von 1929 bis 2005, war Autor, Herausgeber, Journalist, politischer Analyst und Lehrender und arbeitete für Radio Free Europe, das New York Journal-American, das Eye Magazine, die Foreign Policy Association, die New York University und die New York Post.

Benötigen Sie Abbildungen oder mehr Informationen? Dann melden Sie sich gern bei uns oder besuchen Sie zum Download den Bereich „Presse / Pressematerial" auf unserer Webseite: www.lilienfeld-verlag.de

Herzlich grüßt

Ihr
Lilienfeld Verlag